



IEG

Leibniz-Institut für
Europäische Geschichte

Pressemitteilung

22. August 2017

Tag der offenen Tür des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte (IEG)

Das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte veranstaltet seinen Tag der offenen Tür im Rahmen des Mainzer Wissenschaftsmarkts am Samstag, den 9. September, von 10 bis 18 Uhr. Eingeladen sind Familien mit Kindern ebenso wie geschichts- und wissenschaftsinteressierte Bürgerinnen und Bürger.

Anknüpfend an das diesjährige Reformationsjubiläum folgt eine um 11 Uhr beginnende Stadtführung den »Spuren der Reformation in Mainz«. Eine auf dem Gutenbergplatz platzierte Rätsel-Box lädt dazu ein, spielerisch in die Welt Martin Luthers einzutauchen. Wer es schafft, die vielen Schlösser zu knacken, wird am Ende mit einem Preis belohnt.

In der Domus Universitatis kann man hinter die Fassade des Alten Universitätsgebäudes blicken und sich von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern das Institut, die Bibliothek und das Stipendiatenwohnheim zeigen lassen. Die am Institut angesiedelte Forschung wird im Konferenzraum präsentiert, ebenso eine Bildsequenz, die die 400jährige Geschichte des Gebäudes verdeutlicht.

In der Druckwerkstatt können große und kleine Besucherinnen und Besucher an einer Druckerpresse eigene Dokumente zum Mitnehmen erstellen. Oder an der Bastelstation ihrer eigenen Kreativität freien Lauf lassen. Kinderschminken und Kaffee und Kuchen (13.00 – 17.00 Uhr) runden das Programm ab.

[Zum Programmflyer](#)

Das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte

Das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte in Mainz erforscht die historischen Grundlagen Europas in der Neuzeit und betreibt ein internationales Stipendien- und Gastwissenschaftlerprogramm. 2012 wurde das IEG in die Leibniz-Gemeinschaft aufgenommen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kathrin Schieferstein

Telefon: +49 6131 3939322, E-Mail: schieferstein@ieg-mainz.de

